



Vom Schätzsammeln ... Wo findet man einen wertvollen Schatz? Dass es im Kindergottesdienst in Schlüchtern am 25. Juni um die Beantwortung dieser Frage gehen würde, war bereits aus der Einladung ersichtlich.

Rund 30 Kinder zwischen 6 und 13 Jahren waren mit Eltern und Lehrkräften an diesem Morgen nach Schlüchtern gekommen und waren gespannt auf die Antwort.

Zuerst ging es einmal darum, wertvolle von weniger wertvollen Schätzen zu unterscheiden. Da wussten die Kinder schon sehr gut Bescheid. Ganz schnell kamen die Antworten, dass irdische Schätze doch im Wert hinter den Gaben, die wir im Herzen sammeln können, wie Liebe, Geborgenheit, Freude und Vertrauen zurückbleiben. Und das Sammeln ist einfach, da im Herzen ganz viel Platz ist.

Nur wo findet man diese Schätze? Zunächst fanden wir die Antwort im Harry Potter Buch, Band 7: „Wo dein Schatz ist, da wird auch dein Herz sein“. Da waren wir also schon gut auf der richtigen Spur.

Im Kindergottesdienst wurde dann von Bezirksevangelist Schölzel herausgearbeitet, dass dieses Zitat auf eine Predigt Jesu zurückgeht, der vom Schätze sammeln und Sorgen gesprochen hatte. Dabei riet er, nicht Schätze zu sammeln, die von Motten oder Rost gefressen oder von Dieben gestohlen werden können, sondern Herzensschätze, die Gott uns schenkt, wenn wir an ihn glauben, ihn immer wieder suchen und ihm vertrauen. Da schenkt er uns dann solche Schätze, die im Herzen gesammelt werden können.

Im Kreis der Kinder wurde dann das Heilige Abendmahl gefeiert.

Am Schluss lernten die Kinder noch ein eigens für diesen Tag komponiertes Lied „Der größte Schatz für uns, Jesus, bist du ...“ und trugen es anschließend an den Gottesdienst der Gemeinde vor, den die Erwachsenen im großen Gottesdienstraum gefeiert hatten. Dafür ernteten sie einen kräftigen Applaus ...

Anschließend gab es zur Stärkung im Hof noch einen Imbiss.

25. Juni 2017

